



## **Berlin Graduate School for Economics and Social Sciences (BGES) Eine Graduiertenschule der Humboldt-Universität**

### **Kurzfassung der Antragsskizze für die Exzellenzinitiative 2006**

#### **Internationale Promotionsprogramme zur Erforschung von Wirtschaft, Gesellschaft, Recht und Politik**

Wie ein Katalysator hat die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder bei der Zusammenführung der internationalen Graduiertenausbildung der Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften der Humboldt-Universität gewirkt. Derzeit beinhaltet das Projekt zwei Säulen: Das bereits seit 2003 existierende „Berlin Doctoral Program for Economics and Management Science“, an dem sich auch Hochschullehrer der FU und der TU beteiligen, und die seit 2002 bestehende „Berlin Graduate School of Social Sciences“. Mit dem Graduiertenkolleg „Multilevel Constitutionalism“ kommt in nächster Zukunft eine rechtswissenschaftliche Säule mit Schwerpunkt Europarecht und Völkerrecht dazu.

In interdisziplinär angelegten wirtschafts-, sozial- und rechtswissenschaftlichen Doktorandenprogrammen werden den Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern die methodischen und theoretischen Grundlagen vermittelt, die sie möglichst frühzeitig zu einer selbständigen Forschung und zu exzellenten Arbeitsergebnissen innerhalb von drei Jahren befähigen. Kompetitive internationale Auswahlverfahren, forschungsorientierte Lehre, moderne Arbeitsplätze in Universitätsnähe und eine verbindliche intensive Betreuung in einem partnerschaftlichen Arbeitsklima zwischen Hochschullehrerinnen/-Lehrern und Promovierenden tragen zur Qualität der Forschungsarbeiten und zu guten Karrierechancen der Absolventinnen und Absolventen bei.

Im gemeinsamen Rahmen streben die beteiligten Disziplinen nicht nur wissenschaftliche, sondern auch organisatorische und infrastrukturelle Synergieeffekte an. Auf der Grundlage mehrjähriger Erfahrungen wird die BGES zur zentralen Ausbildungsstätte für den wirtschafts-, sozial- und rechtswissenschaftlichen Forschungsnachwuchs in Berlin. Dabei profitiert sie zum einen von ihrer engen Vernetzung mit den universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen der Region und den vielfältigen Kontakten, die zu wichtigen ausländischen Forschungsuniversitäten und -Instituten bestehen. In direkter Nähe zum Regierungsviertel, Medien, Parteien und Verbänden hat sie wichtige Gegenstände wie auch Adressaten ihrer Forschung fest im Blick

**Sprecher: Prof. Dr. Gert-Joachim Glaeßner**

**Sprecher: Prof. Dr. Gert-Joachim Glaeßner**

Lehrbereich Innenpolitik der Bundesrepublik, Institut für Sozialwissenschaften

Philosophische Fakultät III

Humboldt-Universität zu Berlin

Telefon: (030) 2093-1430

Fax: (030) 2093-1429

Email: Gert-Joachim.Glaessner@rz.hu-berlin.de

WWW: <http://www2.rz.hu-berlin.de/innenpol/gjg.html>

Sitz: Universitätsstraße 3 b, Raum 406/407, 10117 Berlin

Postanschrift: Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Beteiligte Fachgebiete**

- Sozialwissenschaften
- Rechtswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Betriebswirtschaftslehre
- Soziologie
- Politikwissenschaft
- Verfassungs-, Europa- und Völkerrecht

**Bestehende Forschungsverbünde**

- Berlin Graduate School of Social Sciences (BGSS)
- Berlin Doctoral Program in Economics & Management Science
- Graduiertenkolleg „Multilevel Constitutionalism“
- Sonderforschungsbereich 649: Ökonomisches Risiko
- Sonderforschungsbereich/TR 15: Governance und die Effizienz ökonomischer Systeme

**Weitere Partnerinstitutionen im Forschungsverbund der BGES**

- Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialwissenschaften
- Freie Universität Berlin
- Technische Universität Berlin
- Centre for Applied Statistics and Economics (CASE)
- Schumpeter Institut
- Institut für Forschungsinformation und Qualitätssicherung (IFQ)
- Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)
- Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

**Weitere Informationen zum Projekt:**

<http://www.exzellenz.hu-berlin.de/>